

Wir prüfen die „ARGUMENTE“ pro Speicher“

wir suchen „gute Gründe“ auf der Website www.speicher-badessen.de ...



FaktenCheck nicht ohne IdeenCheck!

Auf der Internetseite der CDU Ratsfraktion ist zu lesen:
„das von der Gemeinde Bad Essen seit 2008 verfolgte stringente Ziel der Speichersanierung wurde bis 2018 nicht erreicht.“

Die Antwort der Mehrheitsfraktion im Rat der Gemeinde Bad Essen auf das **nicht erreichte Ziel** ist die Forderung nach Abriss des Speichers. Die zunächst im nichtöffentlichen Verwaltungsausschuss getroffene Entscheidung wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 08.03.2018 den Bürgerinnen und Bürgern öffentlich zugänglich. Als Bürgerinnen und Bürger **möchten wir** diesem **Beschluss die Mobilisierung neuer Ideen aus der Bevölkerung entgegensetzen**. Dazu haben wir uns mit dem FaktenCheck der CDU Ratsfraktion auseinandergesetzt. Hier unsere Antworten:

Das Ziel war ein Dreiklang aus:
1) Wohnen am Wasser,
2) Marina;
3) Umnutzung und Sanierung Speicher.

Für den Speicher hat es nie an **Ideen** gemangelt. Ein **Konzept** hingegen fehlt!

Der Gemeinderat hat durch Wahl das Mandat, die Wähler / Bürger zu vertreten. Und der Rat hat dieses Mandat wahrgenommen. Es konnte in den letzten 10 Jahren kein realistisch und wirtschaftlich tragfähiges Konzept vorgelegt werden.

Antwort 1 zu Fakt 1: „stringentes politisches Ziel seit 2008 ist die Speichersanierung“.

Lasst uns dabei bleiben und alles versuchen das Ziel zu erreichen. Es gibt seit 10 Jahren keine Bürgerinitiative in Bad Essen für Ideen aus der Bevölkerung oder eine Nutzung des Speichers durch die **Bürgerinnen und Bürger**. Warum? Ja Warum eigentlich? Weil darauf vertraut wurde, dass **der Gemeinderat** das stringente Ziel zur Speichersanierung umsetzen wird? Weil das Objekt Speicher für **eine Bürgernutzung** ein zu großer Brocken ist? Die Bevölkerung kann zusammen mit der Politik **mehr Ideen** entwickeln.

Auch eine **Bürgernutzung** mit finanziert werden. Ist eine solche Nutzung sinnvoll, finanzierbar + nötig?